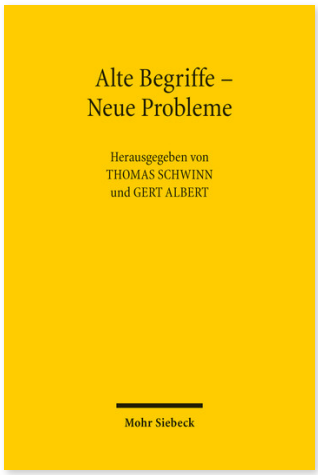
Alte Begriffe – Neue Probleme

Max Webers Soziologie im Lichte aktueller Problemstellungen
Hrsg. v. Thomas Schwinn u. Gert Albert

[Old Terms and New Matters. Contemporary Confrontations to Max Weber's Sociology.]



2016. IX, 465 pages.

ISBN 978-3-16-154437-8
DOI 10.1628/978-3-16-154437-8
eBook PDF 59,00 €

ISBN 978-3-16-154194-0
sewn paper 59,00 €

Published in German.
The authors of this volume realise that historical reception and interpretations are not enough to bring a classic up-to-date and meet the challenge of making Max Weber's sociology relevant to today's world by delving deeper. How does Weberian sociology of religion help make sense of current fundamentalism and secularism? Are his types of authority pertinent to the internalization of politics? Is his analysis of capitalism applicable to that of financial markets now? Where do modern types of charisma become apparent? How have lifestyle problems changed? Can his social stratification categories still help understand inequality? Does his sociology possess enough potential to comprehend both modernity's historical development and continued expansion? The multifaceted articles convince that Weber can be successfully updated, showing that his old terms are undiminished and remain unexploited in the analysis of new matters.

Survey of contents

Einleitung *Thomas Schwinn/Gert Albert:* Alte Begriffe – neue Probleme. Max Webers Soziologie im Lichte aktueller Herausforderungen

I. Biographie und das »Licht der großen Kulturprobleme"
M. Rainer Lepsius: Max Webers soziologische Fragestellungen im biographischen und zeitgeschichtlichen Kontext – *Gert Albert:* Wissenschaftstheoretische Überlegungen zur Kulturgebundenheit und Zweckmäßigkeit der Begriffsbildung

II. Religiöser Fundamentalismus und Säkularismus
Martin Riesebrodt: Fundamentalismus, Säkularisierung und die Risiken der Moderne – *Hans G. Kippenberg:* Dialektik der Entzauberung. Säkularisierung aus der Perspektive von Max Webers Religionssystematik

III. Neue Formen der nationalen und transnationalen Herrschaftsausübung
Andreas Anter: Max Webers Herrschaftskonzept, die EU-Superbürokratie und die Staatenwelt der Gegenwart – *Ute Mager:* Zur Aktualität des Idealtypus der legalen Herrschaft aus rechtswissenschaftlicher Sicht

IV. Der aktuelle Finanzmarktkapitalismus
Christoph Deutschmann: Entzauberung des Geldes. Max Weber und der heutige Finanzmarkt-Kapitalismus – *Realino Marra:* Weber und die deutsche Börse

V. Zur Aktualität der Kultursoziologie
Wolfgang Schluchter: Die Moderne – eine neue Achsen(zeit)kultur? – *Elmar Rieger:* Die Eigenart der Sozialpolitik in der westlichen Welt. Religiöse Entwicklungsbedingungen des modernen Wohlfahrtsstaates in vergleichender Perspektive

VI. Neue Mächte der Lebensführung
Hans-Peter Müller: Lebensführung. Eine systematische Skizze im Anschluss an Max Webers Forschungsprogramm – *Harald Wenzel:* Lebensführung als Therapie

VII. Moderne Varianten des Charismas
Agathe Bienfait: Zeichen und Wunder. Über die Funktion der Selig- und Heiligsprechungen in der katholischen Kirche – *Klaus Kraemer:* Propheten der Finanzmärkte. Zur Rolle charismatischer Ideen im Börsengeschehen

VIII. Konsum und soziale Ungleichheit
Jörg Rössel: Kapitalismus und Konsum. Determinanten und Relevanz des Konsumverhaltens in Max Webers Wirtschaftssoziologie – *Martin Groß:* Individuelle Qualifikation, berufliche Schließung oder betriebliche Lohnpolitik – was steht hinter dem Anstieg der Lohnungleichheit?

IX. Historische Genese und aktuelle Ausbreitung der Moderne
Wolfgang Knöbl: Die neuere Globalgeschichte, Max Weber und das Konzept der »multiple modernities« – *Thomas Schwinn:* Von der vergleichenden Religionssoziologie zur vergleichenden politischen Soziologie. Max Weber und die Vielfalt der Moderne

Thomas Schwinn Geboren 1959; Studium der Soziologie und Politischen Wissenschaft; 1992 Promotion; 1999 Habilitation; 2003–08 Professor für Soziologie an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt; seit 2008 Professor für Soziologie an der Universität Heidelberg.

Gert Albert Geboren 1966; Studium der Soziologie und Philosophie; 2003 Promotion; 2012 Habilitation; seit 2013

Mohr Siebeck

Mohr Siebeck GmbH & Co. KG
Postfach 2040
D-72010 Tübingen
info@mohrsiebeck.com
www.mohrsiebeck.com

Vertretungsprofessur für Soziologie, zunächst mit einem Schwerpunkt auf Wirtschafts- und Organisationssoziologie, seit 2015 mit einem Schwerpunkt auf Bildungssoziologie an der Universität der Bundeswehr München.

Order now:
https://www.mohrsiebeck.com/en/book/alte-begriffe-neue-probleme-9783161544378?no_cache=1
order@mohrsiebeck.com
Phone: +49 (0)7071-923-17
Fax: +49 (0)7071-51104

Mohr Siebeck

Mohr Siebeck GmbH & Co. KG
Postfach 2040
D-72010 Tübingen
info@mohrsiebeck.com
www.mohrsiebeck.com